



Dekret

Decreto

der Abteilungsdirektorin
des Abteilungsdirektors

della Direttrice di Ripartizione
del Direttore di Ripartizione

Nr.

N.

16003/2023

38.0 Abteilung Mobilität - Ripartizione Mobilità

Betreff:

Vereinbarung zwischen Bayern, dem Land Tirol und Südtirol zur Vergabe eines Auftrages für die Ermittlung der verkehrlichen Wirksamkeit eines digitalen Verkehrsmanagements am Brennerkorridor

Oggetto:

Convenzione tra la Baviera, il Land Tirol e la Provincia per l'affidamento di un incarico per la determinazione dell'efficacia del sistema di gestione digitale del traffico sul corridoio del Brennero

Artikel 26, Absatz 1 Buchstabe b) des Landesgesetzes vom 17. Dezember 2015, Nr. 16, in geltender Fassung, sieht vor, dass die öffentlichen Auftraggeber Dienstleistungen unter 140.000,00 Euro (exkl. MwSt.) direkt, auch ohne Konsultation mehrerer Wirtschaftsteilnehmer, vergeben können.

Das Landesgesetz vom 21. Juli 2022, Nr. 6 regelt die Führungsstruktur des öffentlichen Landessystems und die Ordnung der Südtiroler Landesverwaltung. Gemäß Artikel 35 dieses Landesgesetzes nimmt der Abteilungsdirektor die Verwaltungsbefugnisse wahr, die in den Sachbereich der Abteilung fallen.

Mit der Kufsteiner Erklärung von April 2023 unterzeichneten die Regierungschefs von Bayern, Tirol und Südtirol eine gemeinsame Absichtserklärung über die Umsetzung gemeinsamer verkehrspolitischer und infrastruktureller Maßnahmen zur Realisierung eines digitalen Verkehrsmanagements im Brennerkorridor. Teil dieses gemeinsamen Lösungsansatzes für eine intelligente und nachhaltige Verkehrssteuerung ist die Einführung eines länderübergreifenden Verkehrsmanagements für Lkw über 7,5t. Ziel dieser Maßnahme ist die Verlagerung von Lkw-Fahrten in schwächer ausgelastete Zeitfenster, um Straßenabschnitte, welche an ihre Kapazitätsgrenzen stoßen, zu entlasten.

Für die Einführung eines solchen länderübergreifenden Verkehrsmanagements ist es notwendig eine Studie in Auftrag zu geben, welche untersuchen soll welche verkehrliche Wirksamkeit bzw. Steuerungseffektivität unterschiedliche Bezugssysteme (Abschnitte) unter dem Gesichtspunkt von Quell- und Zielbeziehungen, Durchfahrtszeiten und Abschnittsbetroffenheit auf Straßenabschnitte mit Kapazitätsengpässen haben.

Aufgrund des gemeinsamen Interesses der drei Länder Bayern, Tirol und Südtirol diese Maßnahme weiterzuentwickeln, wird beabsichtigt zwischen den drei Ländern zu vereinbaren, die Kosten für die Vergabe dieser Studie gemeinsam zu je einem Drittel zu tragen. Für die ordnungsgemäße Vergabe der beschriebenen Dienstleistung soll die Abteilung Mobilitätsplanung des Landes Tirol delegiert werden. Die Abrechnung der Leistung soll seitens des Auftragnehmers zu gleichen Teilen und getrennt an die drei Länder erfolgen. Der Vereinbarungsentwurf, welche die Auftragsmodalität zwischen den drei Ländern regelt, liegt diesem Dekret bei.

L'articolo 26, comma 1, lettera b) della Legge provinciale 17 dicembre 2015, n. 15, nella sua versione attualmente in vigore, prevede che le stazioni appaltanti possono affidare servizi di importo inferiore a 140.000,00 euro (IVA esclusa) con affidamento diretto, anche senza consultazione di più operatori economici.

La legge provinciale del 21 luglio 2022, n. 6 disciplina la struttura dirigenziale del sistema pubblico provinciale e l'ordinamento dell'Amministrazione provinciale. Ai sensi dell'articolo 35 di detta legge il direttore di ripartizione esercita le funzioni amministrative nelle materie di competenza della ripartizione.

Con la dichiarazione di Kufstein dell'aprile 2023, i capi di governo di Baviera, Tirolo e Alto Adige hanno firmato una dichiarazione d'intenti congiunta sull'attuazione di misure congiunte di politica dei trasporti e di infrastrutture per la realizzazione di una gestione digitale del traffico sul corridoio del Brennero. Parte di questa soluzione comune per una gestione intelligente e sostenibile del traffico è l'introduzione di una gestione sovranazionale del traffico per i tir di peso superiore a 7,5 tonnellate. L'obiettivo di questa misura è spostare i viaggi dei tir in fasce orarie meno trafficate, per alleggerire i tratti stradali che stanno raggiungendo i limiti di capacità.

Per l'introduzione di un tale sistema di gestione del traffico sovranazionale, è necessario commissionare uno studio che analizzi l'efficacia del traffico e l'efficienza gestionale di diversi sistemi di riferimento (sezioni) per quanto riguarda i rapporti tra origine e destinazione, i tempi di transito e l'impatto della sezione sulle sezioni stradali con strozzature di capacità.

Dato l'interesse comune dei tre Länder Baviera, Tirolo e Alto Adige a sviluppare ulteriormente questa misura, si intende concordare di sostenere insieme, ognuno per un terzo, i costi per l'affidamento dell'incarico di questo studio. Il Dipartimento Pianificazione della Mobilità del Land Tirol sarà delegato alla corretta aggiudicazione del servizio descritto. La fatturazione del servizio dovrà essere effettuata dall'aggiudicatario in parti uguali e separatamente ai tre Länder. La bozza di convenzione che regola le modalità d'incarico tra i tre Länder è allegata al presente decreto.

Der geschätzte Auftragswert der oben beschriebenen Leistung wurde auf max. 14.850 Euro (netto) festgelegt und beinhaltet sämtliche mit der Ausführung der Dienstleistung zusammenhängende Spesen.

Die zuständige Organisationsstruktur bescheinigt, dass mit dieser Maßnahme kein öffentliches Investitionsprojekt genehmigt oder finanziert wird und daher keine Identifizierung über den CUP erforderlich ist.

Dies festgestellt

verfügt

der Abteilungsdirektor

1. die beiliegende Vereinbarung auf Grundlage der Kufsteiner Erklärung vom 12.04.2023 zwischen den Ländern Tirol, Südtirol und Bayern abzuschließen, um die Auftragsmodalität für die Vergabe für die Weiterentwicklung der Slot-Studie am Brennerkorridor zu genehmigen;
2. die Ausgabe in Höhe von 6.039,00 Euro (inkl. MwSt.) auf dem Kapitel U10051.0060 des Verwaltungshaushaltes der Autonomen Provinz Bozen auf das Finanzjahr 2023, vorzumerken.

Der Abteilungsdirektor

Il valore stimato del contratto per il servizio sopra descritto è stato fissato per un importo massimo di 14.850 euro (netto) e si intende comprensivo delle spese sostenute a qualunque titolo nello svolgimento dell'incarico.

La competente struttura organizzativa attesta che con il presente provvedimento non si autorizza né finanzia un progetto di investimento pubblico e che, pertanto non occorre alcuna identificazione tramite il CUP.

Ciò constatato,

Il Direttore di Ripartizione

decreta

1. di stipulare la convenzione allegata al presente decreto, tra i Länder, Tirol, Alto Adige e Bavaria, in base alla dichiarazione d'intenti di Kufstein del 12.04.2023 al fine di disciplinare le modalità d'affidamento di un incarico per la redazione di uno studio volto all'ulteriore sviluppo del sistema slot sul corridoio del Brennero;
2. di prenotare la spesa nella misura di 6.039,00 euro (IVA inclusa) sul capitolo U10051.0060 del piano finanziario gestionale della Provincia, esercizio finanziario 2023.

Il Direttore di Ripartizione

Martin Vallazza



AUTONOME
PROVINZ
BOZEN
SÜDTIROL



PROVINCIA
AUTONOMA
DI BOLZANO
ALTO ADIGE



Vereinbarung

zwischen

Land Tirol, Abteilung Mobilitätsplanung

und

Freistaat Bayern, Bayrisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr

und

Autonome Provinz Bozen Südtirol, Abteilung Mobilität

zur Vergabe eines Auftrages für die Ermittlung der verkehrlichen Wirksamkeit eines digitalen Verkehrsmanagements am Brennerkorridor

1. Prämisse

Mit der Kufsteiner Erklärung von April 2023 unterzeichneten die Regierungschefs von Bayern, Tirol und Südtirol eine gemeinsame Absichtserklärung über die Umsetzung gemeinsamer verkehrspolitischer und infrastruktureller Maßnahmen zur Realisierung eines digitalen Verkehrsmanagements im Brennerkorridor.

Teil dieses gemeinsamen Lösungsansatzes für eine intelligente und nachhaltige Verkehrssteuerung ist die Einführung eines länderübergreifenden Verkehrsmanagements für Lkw über 7,5t. Ziel der Maßnahme ist die Verlagerung von Lkw-Fahrten in schwächer ausgelastete Zeitfenster, um Straßenabschnitte, welche an ihre Kapazitätsgrenzen stoßen, zu entlasten.

2. Gegenstand der Vereinbarung

Zu dem in den Prämissen beschriebenen Zweck vereinbaren die drei Länder mit gegenständlicher Vereinbarung einen Direktauftrag für eine Studie zu vergeben, in welcher untersucht werden soll, welche verkehrliche Wirksamkeit bzw. Steuerungseffektivität unterschiedliche Bezugssysteme (Abschnitte) unter dem Gesichtspunkt von Quell- und Zielbeziehungen, Durchfahrtszeiten und Abschnittsbetroffenheit auf Straßenabschnitte mit Kapazitätsengpässen haben.

3. Umsetzung und Finanzierung

Die drei Länder vereinbaren, dass für die ordnungsgemäße Vergabe, der in Punkt 2 beschriebenen Dienstleistung, die Abteilung Mobilitätsplanung des Landes Tirol zuständig ist.

Der geschätzte Auftragswert der oben beschriebenen Leistung liegt bei max. 14.850 Euro (netto). Die drei Vertragsländer verpflichten sich die Kosten zzgl. Steuern und Abgaben zu je einem Drittel des geschätzten Auftragswertes zu tragen.

Die Abrechnung der Leistung erfolgt seitens des Auftragnehmers zu gleichen Teilen und getrennt an das Land Tirol, den Freistaat Bayern und die Autonome Provinz Bozen.

Für das Land Tirol, Abteilung Mobilitätsplanung
Vorname Nachname

Datum und Unterschrift

Für den Freistaat Bayern, das Bayerische Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr
Vorname Nachname

Datum und Unterschrift

Für die Autonome Provinz Bozen Südtirol, die Abteilung Mobilität
Vorname Nachname

Datum und Unterschrift



AUTONOME
PROVINZ
BOZEN
SÜDTIROL



PROVINCIA
AUTONOMA
DI BOLZANO
ALTO ADIGE



Convenzione

tra

Land Tirol, Abteilung Mobilitätsplanung

e

Freistaat Bayern, Bayrisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr

e

Provincia autonoma di Bolzano, Ripartizione Mobilità

disciplinante l'affidamento di un incarico per la determinazione dell'efficacia del sistema di gestione digitale del traffico sul corridoio del Brennero

1. Premesse

Con la dichiarazione di Kufstein del 12.04.2023, i capi di governo di Baviera, Tirolo e Alto Adige hanno firmato una dichiarazione d'intenti congiunta sull'attuazione di misure congiunte di politica dei trasporti e di infrastrutture per la realizzazione della gestione digitale del traffico sul corridoio del Brennero.

Parte di questa soluzione comune per una gestione intelligente e sostenibile del traffico è l'introduzione di un sistema sovranazionale di gestione del traffico per i mezzi pesanti superiori alle 7,5 tonnellate. L'obiettivo della misura è quello di spostare i viaggi dei tir in fasce orarie meno trafficate, in modo da alleggerire i tratti stradali che stanno raggiungendo i limiti di capacità.

2. Oggetto della convenzione

Per lo scopo descritto nelle premesse, i tre Länder concordano di affidare un incarico per la redazione di uno studio avente ad oggetto l'analisi dell'efficacia del traffico e l'efficienza gestionale di diversi sistemi di riferimento (sezioni) per quanto riguarda i rapporti tra origine e destinazione, i tempi di transito e l'impatto della sezione sulle sezioni stradali con strozzature di capacità.

3. Attuazione e finanziamento

I tre Länder concordano che il Dipartimento Pianificazione della Mobilità del Land Tirol è responsabile per la corretta aggiudicazione dell'incarico riguardante la prestazione descritta al punto 2.

Il valore stimato dell'incarico per il servizio sopra descritto è di al massimo 14.850 euro (escluso IVA). I tre Länder si impegnano a sostenere un terzo ciascuno dei costi del valore stimato dell'appalto, oltre all'IVA.

L'aggiudicatario dovrà fatturare separatamente e in parti uguali al Tirolo, alla Baviera e alla Provincia autonoma di Bolzano.

Per il Land Tirol, Abteilung Mobilitätsplanung

Nome Cognome

Data e firma

Per la Baviera, Bayrische Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr

Nome Cognome

Data e firma

Per la Provincia autonoma di Bolzano, la Ripartizione Mobilità

Nome Cognome

Data e firma



Sichtvermerke gemäß Art. 13 des LG Nr.
17/1993 über die fachliche, verwaltungsgemäße
und buchhalterische Verantwortung

Visti ai sensi dell'art. 13 della L.P. 17/1993
sulla responsabilità tecnica, amministrativa
e contabile

Der Abteilungsdirektor
Il Direttore di Ripartizione

VALLAZZA MARTIN

12/09/2023

Es wird bestätigt, dass diese analoge Ausfertigung,
bestehend - ohne diese Seite - aus 7 Seiten, mit dem
digitalen Original identisch ist, das die
Landesverwaltung nach den geltenden
Bestimmungen erstellt, aufbewahrt, und mit digitalen
Unterschriften versehen hat, deren Zertifikate auf
folgende Personen lauten:

nome e cognome: Martin Vallazza

Si attesta che la presente copia analogica è
conforme in tutte le sue parti al documento
informatico originale da cui è tratta, costituito da 7
pagine, esclusa la presente. Il documento originale,
predisposto e conservato a norma di legge presso
l'Amministrazione provinciale, è stato sottoscritto con
firme digitali, i cui certificati sono intestati a:

Die Landesverwaltung hat bei der Entgegennahme
des digitalen Dokuments die Gültigkeit der Zertifikate
überprüft und sie im Sinne der geltenden
Bestimmungen aufbewahrt.

Ausstellungsdatum

12/09/2023

Diese Ausfertigung entspricht dem Original

L'Amministrazione provinciale ha verificato in sede di
acquisizione del documento digitale la validità dei
certificati qualificati di sottoscrizione e li ha conservati
a norma di legge.

Data di emanazione

Per copia conforme all'originale

Datum/Unterschrift

Data/firma